



- Bedeutende Karawanserei Sultanhani
- Heimat der Tanzenden Derwische erkunden
- Faszinierende Felsenkirchen im Göreme Tal

Einzigartiges Kappadokien – im Land der Feenkamine

8-Tage-Erlebnisreise

Kappadokien ist eine der bizarrsten Landschaften weltweit. Die Tuffsteingebilde verbergen unterirdische Siedlungen, Gräber und Kirchen, denn Generationen von Christen fanden hier Unterschlupf vor ihren römischen und arabischen Verfolgern. Entdecken Sie mit uns diese einmalige Landschaft.

1. Tag: Merhaba – willkommen!

Sie fliegen in die Hafenstadt an der türkischen Riviera, nach Antalya. (A)

2. Tag: Von Antalya nach Perge und Konya

Morgens begrüßt Sie Ihre Reiseleitung. Wir fahren in die antike Stadt Perge. Sie wurde von den Griechen gegründet und war eine der ersten Stationen des Apostel Paulus. Die sehr gut erhaltenen Überreste, wie das Stadion und die Türme, versetzen uns in die hellenistische Zeit zurück. Weiter geht es für uns über die imponierenden Bergpässe des Taurusgebirges, vorbei an atemberaubenden Landschaften, Richtung Konya. Auf einer Stadtrundfahrt in Konya lernen wir die Paulus Kirche, die Alaeddin Moschee und das Mevlana Kloster kennen, das unter anderem den Sarkophag des persischen Sufi-Mystikers Rumi sowie wertvolle Reliquien des Mevlevi-Derwisch Ordens beherbergt. Der Orden der „Tanzenden Derwische“, der über Toleranz und Friedfertigkeit predigt, wurde über die

Grenzen hinaus berühmt. Bevor wir unsere Fahrt fortsetzen, bummeln wir über einen einheimischen Markt, sichten das Angebot und kommen mit den Händlern ins Gespräch. 270 km (F, A)

3. Tag: Von Konya nach Kappadokien

Heute besichtigen wir in Sultanhani die prächtigste aller seldschukischen Karawansereien, wo Zeit für Tee & Gebäck bleibt. Die über 5.000 Quadratkilometer große Anlage mit ihren reich verzierten Portalen wirkt wie eine beeindruckende Festung. Anschließend fahren wir zum Ihlara Tal. Dieses über 100 Meter tiefe und 14 Kilometer lange Tal wird auch als „Grand Canyon“ der Türkei bezeichnet. Die steil abfallenden und kargen Felswände stehen im starken Kontrast zu dem baumbestandenen Fluss und dem saftigen Talboden. Wir machen einen Spaziergang durch das Tal des Flusses Melendiz und besuchen mitten in der einmaligen Landschaft zwei Kirchen mit Malereien. 265 km (F, A)

4. Tag: Kappadokien: unterirdische Städte und das Rote Tal

Derinkuyu war eine der größten unterirdischen Städte. Mit bis zu acht Etagen waren die Höhlen ein perfekter Zufluchtsort für die Bewohner. Durch ausgeklügelte Fluchtsysteme konnten die Menschen bei Gefahr unterhalb der Stadt lange überleben. Wir steigen hinab in das Labyrinth aus Gängen und Räumen, wo einst ein pulsierendes Leben stattgefunden hat. Am Taubental haben wir Zeit für einen Fotostopp mit einem malerischen Blick auf den Burgfelsen. Danach fahren wir weiter in das Göreme Tal, wo sich eine faszinierende Ansammlung von Felsenkirchen mit eindrucksvollen Fresken befindet. Die Kirchen befinden sich unter dem Schutz der UNESCO. Lassen wir uns von den in Stein gemeißelten Wohn- und Schlafräumen, Klöstern und Kirchen verzaubern. Bei einer Wanderung erleben wir das Rote Tal. Wir wandern entlang des gleichnamigen Berges bis nach Cavusin. ↑ 70 m, ↓ 70 m, ☉ ca. 2-3 Std. (F, A)

5. Tag: Kappadokien: Pasabag

Auch das Dorf Pasabag fasziniert mit seinen einzigartigen, bizarr geformten Feenkaminen. Wir besuchen eine alt-eingesessene Teppichknüpferei. Hier erfahren wir mehr über die Kunst eines der traditionsreichsten Gewerbe der Türken. Avanos am Roten Fluss und Sinasos sind zwei malerische Dörfer, die wir auch besuchen werden. In dieser Region befinden sich auch die bekanntesten Höhlenweingüter. Der kappadokische Wein reift in Höhlen in Tuffsteinen, die direkt in den Felsen gehauen sind und hat einen exquisiten bitteren Geschmack. Finden wir es bei einer Weinprobe heraus. (F, A)

6. Tag: Von Kappadokien nach Antalya

Weiter geht es über das Taurus Gebirge nach Antalya. An der Mittelmeerküste steht die Besichtigung der beachtlichen Ausgrabung von Aspendos bevor. Das imposante Theater und die gut erhaltenen Aquädukte vermitteln einen besonderen Eindruck. Wir erreichen das letzte Ziel unserer eindrucksvollen Reise: Antalya. 500 km (F, A)

7. Tag: Antalya: Wasserfälle von Karpuz Kaldiran

Heute erkunden wir Antalya mit dem Hadrianstor und die Umgebung. Dann stehen die beeindruckenden Wasserfälle von Karpuz Kaldiran auf unserem Programm und schließlich geht es zurück, wo wir einen Markt besuchen. Neben den typischen Ständen gibt es auch kleine Geschäfte mit allem, was das Herz begehrt. Sie haben dort auch Gelegenheit, in Schmuck- und Lederfabriken günstig einzukaufen. (F, A)

8. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub

Sie fahren zum Flughafen von Antalya und fliegen zurück in die Heimat. Sollten Sie sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden haben, so beginnt heute Ihr Anschlussurlaub. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Einzigartiges Kappadokien – im Land der Feenkamine

8-Tage-Erlebnisreise

Termine und Preise 2025 in €

R 2810009

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugzuschlag).

Teilnehmerzahl

mind. 10 // max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Antalya (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

* bei Eigenreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ruinen von Perge
- Stadtrundfahrt in Konya und Handeln
- Prächtige Karawansereien in Sultanhanı
- Der grandiose „Grand Canyon“ der Türkei
- Gemeinsamer Spaziergang durch das Flusstal Melendiz
- Derinkuyu – hinab in die Tiefe
- Das sagenhafte Göreme Tal
- Wanderung durch das Rote Tal
- Die Feenkamine von Pasabag
- Besuch einer alteingesessenen Teppichknüpferei
- Malerische Dörfer Avanos und Sinasos
- Genuss einer Weinprobe
- Imposantes Theater von Aspendos
- Wasserfälle Antalyas und Bummel über den Markt
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Antalya	1 Porto Bello	★★★★★
Konya	1 Anemon	★★★★
Umgebung Nevsehir	3 Dinler-Gruppe oder Mustafa Cappadocia Resort	★★★★☆
Antalya	2 Porto Bello	★★★★★

Weitere Informationen